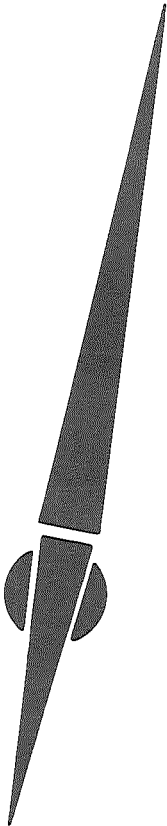


26. Feb. 1974

Der Oberämter Turner



TV Hausen am Albis

VEREINSBLATT des Turnverein Hausen am Albis

Erscheint vierteljährlich Jahrgang 5 Februar 1974 Nr. 1

Redaktion: Walter Kleiner, Edelweisstrasse 49, 8048 Z ü r i c h
Telefon 52 58 54

Inserate + Fredy Steinmann, Rifferswilerstr., 8915 Hausen a.A.
Versand: Telefon 99 25 64

PRÄSIDENTEN UND LEITER UNSERER RIEGEN:

Aktivsektion:	P. Willi Steinmann	Tel. 99 12 55
	L. Kurt Roshardt	Tel. 99 25 71
Männerriege:	P. Rudolf Laube	Tel. 99 24 16
	L. Louis Spillmann	Tel. 99 23 05
Frauenriege:	P. Annemarie Rüfenacht	Tel. 99 24 65
	L. Rosmarie Ziegler	Tel. 99 26 25
Damenriege:	P. Carla Staub	Tel. 99 23 65
	L. Margrit Hoessli	Tel. 99 74 14
Mädchen- und Jugendriege:	Koordinator für die Nach- wuchsbetreuung: Fredy Steinmann	Tel. 99 25 64
Skiriege:	P. Jules Gaisser	Tel. 99 23 97

WANN UND WO KANN MAN UNTER KUNDIGER LEITUNG TURNEN ?

Montag	20.30-22.00	Turnhalle Hausen	Frauenriege
Dienstag	18.45-20.00	Turnhalle Hausen	Knabenjugi kleine
	20.15-21.45	Turnhalle Hausen	Turnverein
Mittwoch	19.00-20.00	Turnhalle Rifferswil	Konditionstraining
	19.00	Bes. Rest. Schöneegg	Dauerlauf Training
	18.45-20.00	Turnhalle Rifferswil	Knabenjugi
Donnerstag	20.15-22.00	Turnhalle Hausen	Männerriege
	18.45-20.00	Turnhalle Rifferswil	Mädchen
	18.30-19.30	Turnhalle Hausen	Mädchen klein
Freitag	19.30-20.30	Turnhalle Hausen	Mädchen gross
	20.30-21.45	Turnhalle Hausen	Damenriege
	18.30-20.00	Turnhalle Hausen	Knabenjugi grosse
Samstag	20.15-21.45	Turnhalle Hausen	Turnverein
	19.30-20.30	Turnhalle Albisbrunn	Jugi + TV/Korbball
	14.00-17.00	Turnhalle Affoltern	Kunstturnen Knaben

Liebe Turnfreunde

Verehrte Ehren-, Frei- und Passivmitglieder,
Werte Turnfreunde,

Erst vor kurzem hatten wir noch gute Wünsche für das neue Jahr an Freunde und Bekannte entboten, und bereits stecken wir wieder im normalen Alltagsleben. In dieses gehört auch unser Vereinsblatt, der "Oberämter Turner". Dies ist das erste Heft des 5. Jahrganges, welches wir wiederum allen Haushaltungen von Hausen, Kappel und Rifferswil gratis zustellen. Wir möchten auch dieses Jahr unsere Turnfreunde über das Geschehen im Turnverein Hausen mit seinen Untersektionen auf dem Laufenden halten.

Sicher dürfen wir wiederum auf die Unterstützung unserer turnfreundlichen gesinnten Einwohnerschaft rechnen. Alle bisherigen Passivmitglieder und Gönner finden in unserem Heftchen einen Einzahlungsschein, welcher zur Ueberweisung des Passivbeitrages gedacht ist. Selbstverständlich nehmen wir gerne Einzahlungen von neuen Passivmitgliedern oder auch freiwillige Spenden entgegen. Der Beitrag für Passivmitglieder oder solche die es werden möchten beträgt auch dieses Jahr Fr. 10.-. Beiträge welche diesen Betrag nicht erreichen oder der den Passivbeitrag übersteigende Teil Ihrer Zahlung, werden vom Kassier als freiwillige Gönnerbeiträge eingestuft und im nächsten Oberämter Turner namentlich verdankt.

Dass heut ein Verein ohne finanzielle Mittel nicht mehr lebensfähig ist, gehört leider zu einer der vielen Zeiterscheinungen. Die Zeiten wo ein Paar Turnschuhe und eine Turnhose nebst einer frisch gemähten Wiese zum Turnen genügten, sind längstens vorbei. Es würde uns deshalb freuen, wenn recht viele von Ihnen bei den nächsten Einzahlungen auch unseren Einzahlungsschein mitnehmen würden. Sollten Sie anfangs Jahr sogar den guten Vorsatz gefasst haben, im Jahre 1974 auch aktiv etwas für die körperliche Fitness zu tun, laden wir Sie herzlich ein, sich einer unserer Riegen anzuschliessen. Unsere Leiter oder auch die Präsidenten geben gerne Auskunft, welches für Sie die richtige Abteilung sein wird. Wir hoffen mit dem Oberämter Turner Ihnen einwenig Abwechslung im Lesestoff bieten zu können und sind selbstverständlich erfreut wenn wir ein Echo auch aus dem Leserkreise erhalten.

Die Red.

P A P I E R S A M M L U N G D E R S K I R I E G E

20. April 1974

Wenn Sie ab sofort Ihr Altpapier für unsere Sammlung aufbewahren, helfen Sie nicht nur den Abfallhaufen zu verkleinern, sondern Sie unterstützen indirekt unsere Nachwuchsläufer. Der Betrag den wir aus dem Papierverkauf erzielen wird nämlich vorwiegend zu Nachwuchsförderung verwendet. Was dieser Nachwuchs der Skiriege alles macht, lesen Sie auf einer der nächsten Seiten aus den verschiedenen Wettkampfergebnissen.

Aber auch bei der Sammlung werden unsere Langläufer tatkräftig mithelfen, was beweist, dass sie die Unterstützung der Spender auch zu würdigen wissen. Wir danken Ihnen zum voraus unter dem Motto:

"Jeder hebt sein Papier auf und unterstützt damit den Skilauf !"

Jugendriege

Einige Neuerungen in der Jugi

Das Geschäftsjahr des ETV erstreckt sich vom 1. Mai bis 30. April und läuft damit ungefähr analog dem Schuljahr im Kanton Zürich. Zur Vereinfachung der Administration wird sich auch unsere Jugendriege an diesen Turnus halten, das heisst, die Uebertritte von der Abteilung "Kleine" zu den "Grossen" erfolgt nach den Frühlings-Schulferien. Ab 22. April bilden somit die Jahrgänge 1958 bis 1962 die Kategorie I und die Jahrgänge 1963 bis 1965 die Kategorie II. In Rifferswil wird sowohl bei den Mädchen wie bei den Knaben nur eine Kategorie geführt mit den Jahrgängen 1962 bis 1965, verbunden mit der Auflage, dass das Kind in die dritte Klasse promoviert ist. Aeltere aus der Region Rifferswil/Kappel möchten sich dem nach Neigungsgruppen aufgeteilten Turnbetrieb anschliessen. Die Aufnahme als Mitglied der Mädchen- oder Jugendriege erfolgt neu mittels Beitrittserklärung, die den Kindern mit dem Jahresprogramm 1974 abgegeben wird. Dieses Formular ist gleichzeitig mit dem Jahresbeitrag von Fr. 10.- (Mädchen bisher Fr. 10.- /Knaben bisher Fr. 5.-) bis spätestens 3. Mai in die Turnstunde mitzubringen. Der Jahresbeitrag wird wie folgt verwendet:

Verbandsbeitrag und Versicherung	Fr. 4.50
Auszeichnungen, Jugireise, Klaushock	Fr. 5.50

Für Startgelder, Kurse, Leiterentschädigungen und Diverses übernimmt die Vereinskasse einen Fixbetrag von Fr. 800.- pro Jahr. Nicht gedeckte Unkosten sind durch J+S-Kursgelder, spezielle Leitereinsätze, Spenden und Sammlungen zu decken. Den Nachwuchsriegen stehen 13 Leiter und 5 Leiterinnen zur Verfügung. Wir sind bestrebt, den Kindern abwechslungsreiche und interessante Turnstunden bieten zu können und hoffen gerne auf die Unterstützung und das Vertrauen aus Elternkreisen.

Für die Nachwuchsriegen:

Fredy Steinmann

T U R N E R M A S K E N B A L L

2. M ä r z 1 9 7 4

im Löwensaal in Hausen

Unsere Riegen melden

DIE ZEIT DER GENERALVERSAMMLUNGEN IST VORBEI. WAS BRACHTEN SIE ?

T U R N V E R E I N

Am Abend des 2. Februar konnte der Präsident die stattliche Zahl von 43 Anwesenden, darunter einige Ehren- und Freimitglieder, zur Generalversammlung im Hirschensaal begrüßen.

Da jedem Mitglied bereits vor der Versammlung alle Unterlagen wie Jahresbericht, Jahresrechnungen und Jahresprogramm schriftlich zugestellt worden waren, konnten die ersten Traktanden im Eiltempo verabschiedet werden. Zu erwähnen ist vielleicht, dass sich das Ausgabentotal der Jahresrechnung von Jahr zu Jahr erhöht und demnächst die 10'000 Franken-Grenze übersteigen wird. Leider hatte sie auch die Einnahmenseite überstiegen da einige notwendige Geräteaanschaffungen nicht mehr aufgeschoben werden konnten. Dies war dann auch der Grund, warum der Vorstand einige Beitragserhöhungen vorschlug. Neu wurden der Mitglieder- und der Mittturnerbeitrag auf Fr. 25.- bzw. Fr. 10.- festgelegt. Ein Gegenvorschlag auf Beibehaltung des Passivbeitrages in der bisherigen Höhe fand Zustimmung durch die Versammlung. Ob die neue Busse von Fr. 2.- für unentschuldigtes Fernbleiben von obligatorischen Turnstunden die gehegten Hoffnungen erfüllen wird, zeigt die Zukunft. Mit Applaus wurde ein Beitrag der Frauenriege für unsere Jugi verdankt. Die Unterstützungen an Jugendriege und Damenturnverein wurden mit Fr. 800.- und Fr. 600.- festgelegt.

Leider konnten keine Turner für fleissigen Turnbesuch ausgezeichnet werden ! Als bewährter Turnkamerad erhielt Bruno Sutz die verdiente Ehrenmitgliedschaft. Sehr erfreulich ist auch, dass sechs Mittturner in die Aktivsektion aufgenommen werden konnten und gleich 11 neue Mittturner in den Verein eintraten.

Leider musste vom Rücktritt des Präsidenten Kenntnis genommen werden. Da Herbi aber ins Ausland verreist musste sein Entschluss akzeptiert werden. Trotzdem er nur kurze Zeit dem Verein vorstand hat er sich bereits sehr verdient gemacht. Wir wünschen ihm in Brasilien alles Gute und hoffen auf ein Wiedersehen in unseren Reihen.

Mit Willi Steinmann hatten wir gottlob einen Kandidaten für dieses Amt, sodass das Traktandum Wahlen keine allzugrossen Wogen schlug. Als neuer Vizepräsident konnte Fritz Meier und für das Amt des Materialverwalters Albert Moroff gewählt werden. Mit Applaus wurden die verbleibenden Mitglieder, allen voran Kurt Roshardt als Oberturner, bestätigt. Nach den Ausführungen von Kurt Schlegel, in der Person als Verbandsoberturner, ist zu erwarten, dass das Verbandsturnfest in Mettmenstetten zu einem interessanten Anlass werden wird.

Einiges vor Mitternacht konnte der Präsident die flott verlaufene Versammlung schliessen. Dass von der Verlängerungsbewilligung noch rege Gebrauch gemacht wurde, sei nur vollständigkeitshalber erwähnt.

Red.

D A M E N R I E G E

Mit einigen Begrüßungsworten eröffnete die Präsidentin die Versammlung.

Unter Mutationen konnten wir 3 Eintritte und ebensoviele Austritte verzeichnen. Drei Mitglieder konnten als Aktivmitglieder aufgenommen werden.

Als neue Präsidentin wurde Carla Staub gewählt. Aldina Lüthi wurde als Beisitzerin und Vizeleiterin erkoren. Wir danken danken dem neuen Vorstand herzlich und wünschen alles Gute.

Margrit Hoessli erhielt für fleissigen Turnstundenbesuch ein Löffeli, fehlte sich doch nur 2 Mal. Zum Freimitglied wurde Ruth Scherrer erkoren für 10-jährige Zugehörigkeit zur Aktivriege.

Wir hoffen, dass noch viele junge Turnfreudige den Weg am Donnerstag zur Turnhalle Hausen finden werden.

rs.

F R A U E N R I E G E

Wir versammelten uns Freitag, 25. Januar 1974 im Restaurant "Schönegg". War wohl das in Aussicht stehende Entrecôte schuld, dass wir vollzählig, d.h. 22 Turnerinnen hoch, eintrafen ?

Sicher nicht, sind wir doch alle begeistert von der Turnsache und mit Herz und Seele dabei. Das beweist der überdurchschnittlich gute Besuch der Turnstunden. Wir turnten an 40 Abenden unter bewährter Leitung - 6 Turnerinnen durften eine Auszeichnung für nur 1 - 3 malige Absenz entgegennehmen. Bravo ! Eine Leistung, wenn man bedenkt, dass Kinder und Ehemänner uns oft im letzten Moment, wenn auch ungewollt, vom Turnbesuch abhalten !

Der Akzent des Abends lag bei der Wahl der neuen Präsidentin. Nachdem unsere langjährige Präsidentin Hermine Jucker - sie hat 14 Jahre als Präsidentin und 7 Jahre als Aktuarin durchgehalten - nicht mehr zum Weitermachen überredet werden konnte, mussten wir ernsthaft an die Wahl der Nachfolgerin denken. Wahrlich keine leichte Sache und schon gar nicht als Nachfolgerin von Hermine; hat sie doch sehr viel für den Verein getan und stand uns Turnerinnen zu jeder Zeit mit Rat und Tat bei. Zum Beispiel liess sie es sich nicht nehmen, jahrelang am Chlaustag irgend eine Waldhütte zu schmücken und heizen wo wir dann auch immer fröhliche Feste feierten. Hermine Jucker wird als Ehrenmitglied weiterhin unserem Verein angehören und wir hoffen, dass sie noch viele Jahre in unseren Reihen anzutreffen sein wird. Als Nachfolgerin wurde Annemarie Rüfenacht einstimmig gewählt. Wir werden versuchen ihr das Amt der Präsidentin nicht allzu schwer zu machen und wir hoffen, dass es auch ihr möglich sein wird unser Vereinsschiff über Wasser zu halten.

Wir beschlossen, das Turnfest in Mettmenstetten zu besuchen und bei den Allgemeinen Übungen mitzumachen. Ob wir auch bei den Spielen - Volleyball - beteiligt sein werden hängt von unseren weiteren Fortschritten ab. Wir geben uns Mühe und werden auch, wenn immer möglich, weiterhin einen Abend pro Woche in Kappel Volleyball spielen.

Jahresbericht und Jahresrechnung (diese mit einem kleinen Rück-

schlag) fanden die Zustimmung der Anwesenden. Wir freuen uns, dass es uns auch dieses Jahr wieder gelungen ist über Fr. 260.- an die Invalidenkasse abzuliefern, das Resultat freiwilliger Spenden.

Mit einem guten Znacht, Spielen und fröhlichem Geplauder verbrachten wir noch einige Stunden und schlossen so das Vereinsjahr 1973 ab.

ur.

M A E N N E R I E G E

"Es tut sich etwas in der Männerriege"! Diesen Eindruck erhielt man anlässlich der Generalversammlung der Männerriege vom 25. Januar. Erstmals konnte der Präsident Rudolf Laube in seinem Jahresbericht neben der wohl gelungenen Reise zum und um den Lac de Joux, organisiert von unserem Gilbert Bruchez, von einer Jahreskonkurrenz sprechen, die den Turnbetrieb zweifellos attraktiver gestaltete und die 13 Gewinner mit einem ganz netten Gabentisch belohnte. Das vom Oberturner ausgearbeitete Reglement umfasste: Hochsprung, Kegeln, Leistungstest, sowie Teilnahme an den Turnstunden und allen anderen Anlässen der Riege, mit einem Alterszuschlag. Was Wunder, dass der drahtige Leiter die erste Gabe entführte ! Man will dieses Punktesammeln mit kleinen Aenderungen weiterführen und pro Teilnehmer im Mittel Fr. 10.- aus der gut gefüllten Vereinskasse belohnen. Leider konnten nicht genügend Mitglieder zur Vorführung eines Reigens am Turnerchränzli gewonnen werden und es waren 5 Unentwegte, die die Ehre der Riege durch die Vorführung der "Rasiernummer" retteten.

Mitglieder, die nur noch auf dem Papier stehen und mit Beiträgen im Rückstand sind sollen im Sinne einer Bereinigung der Mitgliederliste besucht werden. Die zur Wahl kommenden Vorstandsmitglieder, Präsident und Aktuar, wurden mit Rudolf Laube und Gilbert Bruchez bestätigt.

Abschliessend wurde den leitenden Organen und nicht zuletzt Paul Hess, der immer wieder als Stellvertreter einspringt, wenn der "Langarbeiter" Louis fehlen muss, für ihre uneigennützig Arbeit der beste Dank der gutbesuchten Versammlung ausgesprochen.

Und dann sass man noch ein Weilchen beisammen.....!

WR.

Aus der Turnerfamilie

Wir gratulieren Ursula und Fritz Steinmann zu Ihrem Sohn Martin !

Jahresprogramm 1974

1. T E I L

2. März	Turnermaskenball Löwen	8. Juni	Faustball 3. Runde
9. März	Rückrunde Faustball	7.-	Zuger Kantonaltturn-
29. März	Abgeordnetenversammlung in Bonstetten	9. Juni	fest Steinhausen
5. April	Ringercup TVa.A.	14./16. Juni	Jubiläum in Mettmen-
4. Mai	Faustball 1. Runde	22./23. Juni	Verbandsturnfest in Mettmenstetten
11. Mai	Jugirangturnen Hausen	29./30. Juni	Verbandsturnfest in Mettmenstetten
16. Mai	Rangturnen LA in Zug	6./7. Juli	Kant. Kunstturner-
17. Mai	Rangturnen in Hausen		tag in Urdorf
18. Mai	Faustball 2. Runde		
23. Mai	Einkampfmeisterschaften in Affoltern (LA)		

Start

Gemessen...

Gestoppt...

Geschätzt...

Ziel

J A H R E S K O N K U R R E N Z D E R M A E N N E R R I E G E :

1. Spillmann Louis	108 Pkt.	9. Zimmermann P.	54 Pkt.
2. Bruchez Gilbert	84 Pkt.	10. Gaisser Jules	51 Pkt.
3. Bangarter Karl	80 Pkt.	11. Hess Franz	47 Pkt.
4. Hess Paul	77 Pkt.	Huber Hans-Jörg	47 Pkt.
5. Laube Rudolf	75 Pkt.	13. Simonlehner Bruno	35 Pkt.
6. Meier Werner	68 Pkt.	Gallmann Henri	35 Pkt.
7. Kellenberger Alfred	61 Pkt.	15. Meili Hans	24 Pkt.
8. Sutz Armin	60 Pkt.		



SCHWEIZERMEISTERSCHAFTEN 1974

Bronce für die Juniorenstaffel der Skiriege Hausen. Nachdem laufend gute Resultate aus dem Langläuferlager gemeldet werden konnten, erreichten Bruno Heinzer, Oskar Studer, Hansueli Studer und Robert Ineichen unter der umsichtigen Leitung von Trainer Rolf Brunner (Mitte) einen absoluten Höhepunkt im Obergoms. Der Oberämter Turner gratuliert den erfolgreichen Wettkämpfern recht herzlich.